

Merkblatt für Schwimmbäder zum Führen eines Betriebsbuches gem. DIN 19643-1

Die im Rahmen der betriebseigenen Überwachung ermittelten Messdaten dienen als Nachweis einer einwandfreien Betriebsführung. Sie sind schriftlich oder auf Datenträgern in ein Betriebsbuch – z. B. gemäß DIN 19643 Abschnitt 13.6.2 – einzutragen **und durch alle weiteren Angaben, die für eine betriebseigene Überwachung notwendig sind zu ergänzen**. Neben technischen Daten der Anlage sind z.B. die Angaben zu Art und Menge der zugesetzten Aufbereitungschemikalien, die Besucherzahl, am Untersuchungstag oder durchgeführte Reinigungsarbeiten in Becken, Überlaufrinne und Wasserspeicher. **Das Betriebsbuch ist bis zu 10 Jahren aufzubewahren.**

Zu erfassende Betriebsdaten	Festzuhalten Bei		
	Beginn	Mitte	Ende des Betriebes
Allgemeines:			
Summe der Besucher pro Tag			X
Füllwasser pro Tag			X
Volumenströme je Becken	X		
Betriebsstunden der Umwälzpumpen			X
Wassertemperaturen je Becken	X		
Zeitpunkt der Filterspülung bzw. Anschwemmung	X		
Beobachtung des Spülvorganges	monatlich		
Art und Verbrauch von Zusatzstoffen:			
Desinfektionsmittel	X		
Flockungsmittel	X		
andere zur Durchführung der Verfahrenskombination erforderlichen Stoffe	X		
Hygienehilfsparameter:			
pH-Wert je Becken	X		
freies Chlor ¹⁾ je Becken	X	X	X
gebundenes Chlor ¹⁾ je Becken ²⁾	X	X	X
Säurekapazität je Becken und des Rohwassers	wöchentlich		
Redox-Spannung ³⁾ je Becken	X		X
Betriebsstörungen (Störbeginn/ Störart/ getroffene Maßnahmen/ Störende)			
Reinigung:			
Beckenboden	2x/ Woche		
Beckenwände	alle 2 Wochen		
Planschbecken (ggf. m.E. ⁴⁾)	täglich		
Warmsprudelbecken mit eigener Aufbereitung (m.E. ⁴⁾)	täglich		
Warmsprudelbecken mit angeschlossener Aufbereitung (m.E. ⁴⁾)	wöchentlich		
Durchschreitebecken (m.E. ⁴⁾)	täglich		
Kaltwassertauchbecken (mit Entleerung), V ≤ 2m ³	täglich		
Tretbecken (m.E. ⁴⁾)	täglich		
Warmbecken (mit Entleerung), Bewegungsbecken, Therapiebecken V ≤ 20m ³	alle 2 Monate		
Überlaufrinne	wöchentlich		
Wasserspeicher (m.E. ⁴⁾)	halbjährlich		
Wasserspeicher für Warmsprudelbecken (m.E. ⁴⁾)	vierteljährlich		

Legende zur Tabelle

- 1) Bei bromid- und iodidhaltigen Wässern: Freies bzw. gebundenes Halogen al Chlor.
- 2) Gilt nicht für Kaltwassertauchbecken $\leq 2\text{m}^3$, die kontinuierlich mit Füllwasser durchströmt werden.
- 3) Bei Unterschreitung der Werte ($\mu\text{m} > 50 \text{ mV}$) ist die Funktion und der Betrieb der Messeinrichtung und der Aufbereitungsanlage zu prüfen. Messwertangaben nur unter Bezeichnung der Bezugsselektrode oder der Umrechnung.
- 4) Reinigung mit Entleerung.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Wie erreichen Sie uns?

Gesundheitsamt des Rhein-Sieg-Kreises

Hygiene und Infektionsschutz

Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

Telefon: 02241 / 13-2727

Telefax: 02241 / 13-3181

E-Mail: gesundheitsaufsicht@rhein-sieg-kreis.de